

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen

Stadtwerke

Anlagenanschrift

Vorname Name
Straße, Nr. PLZ, Ort

Anlagenerrichter (Elektroinstallateur)

Firma Ort
Telefon E-Mail

max. Scheinleistung S_{Amax} kVA max. Wirkleistung P_{Amax} kW

Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung P_{AGen} (für Einspeisevergütung maßgebend) kWp

- Ausgefüllter Inbetriebsetzungsauftrag vorhanden
- Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes für die Erzeugungsanlagen
- Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung und Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt
- Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheit(en) beigefügt
- Konformitätsnachweis für den NA-Schutz beigefügt

Blindstromspeisung

- $\cos \varphi$ (P)-Kennlinie $\cos \varphi =$ 0,9 oder 0,95
- $\cos \varphi = 1,00$ (für $EA \leq 3,68$ kVA) Q (U)-Kennlinie
- $\cos \varphi$ fest eingestellt mit $\cos \varphi =$ untererregt übererregt

Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U > 1,1 U_n$

Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U > \dots U_n$

Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden:

- Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt

TF-Sperren in der Anschlusszusage gefordert ja nein eingebaut Prüfprotokoll liegt vor

Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten.

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den technischen Anschlussbedingungen des VNB errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage gemäß BGV A3 §3 und §5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am:

Ort Datum Anlagenbetreiber Anlagenerrichter